



Landkreis Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt
Wirtschaftsregion
Erfurter Kreuz

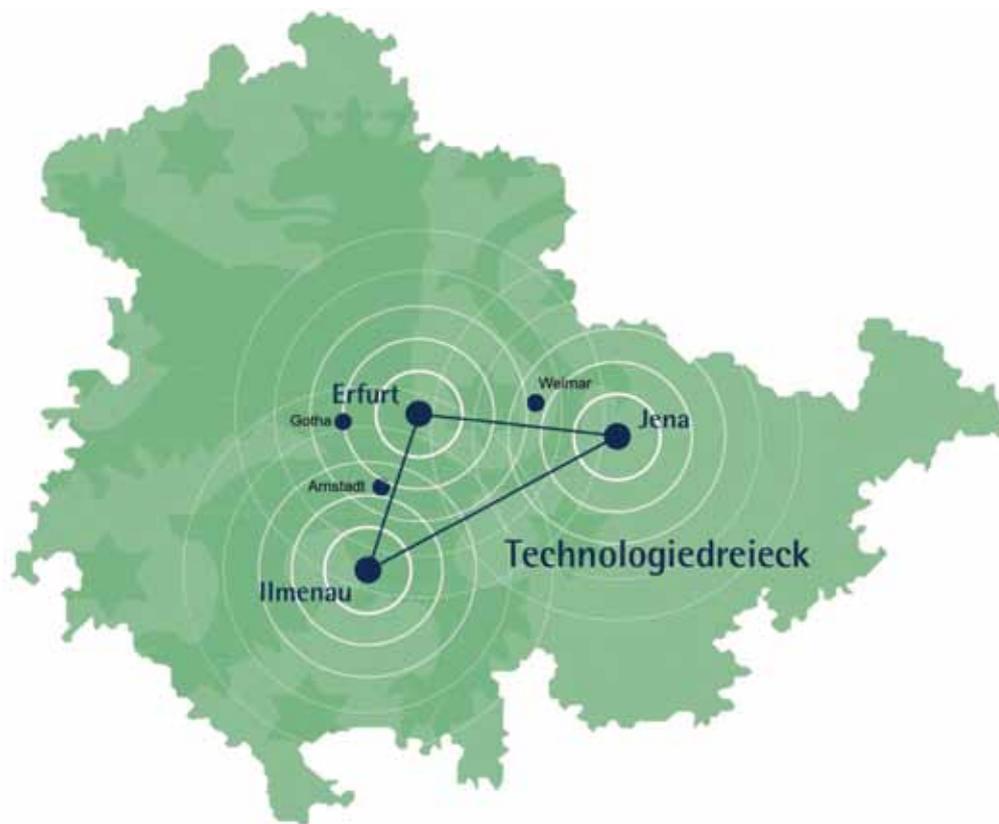


180 ha
für Ihre Investitionen
for your investment



Investieren in Europas Mitte Investing in the Centre of Europe





Impressum

Trotz gewissenhafter Bearbeitung kann eine Haftung für den Inhalt nicht übernommen werden. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung – auch von Teilen – bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers.

© 2015 Landratsamt Ilm-Kreis
Vertreten durch die Landrätin Petra Enders
99310 Arnstadt, Ritterstraße 14
Tel.: (0 36 28) 738 100, Fax: (0 36 28) 738 111
www.ilm-kreis.de

Alle Rechte vorbehalten

Redaktion: Landratsamt Ilm-Kreis, Wirtschaftsförderung mit Unterstützung des Landkreises Gotha und der Landeshauptstadt Erfurt
Anregungen senden Sie bitte an: m.loeffelholz@ilm-kreis.de

Herausgeber: Ilm-Kreis
Die Landrätin
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Druck: Brandtdruck Stützerbach

Layout, Satz: Manuel Löffelholz, Arnstadt

Bildnachweise: LEG Thüringen (1. US oben, S. 2 oben), Landratsamt Ilm-Kreis (1. US mitte links, 2. US oben, 3. US, S: 5 unten, 6 links, 13 unten, 18 unten, 19, 20 unten), Stadtverwaltung Erfurt (1. US links unten, 4. US oben, S: 2 unten, 3, 5 oben, 9 rechts, 13 oben, 16 mitte, 18 mitte, 20 oben), Landratsamt Gotha (S:1, 4 oben, 7 unten, 8, 12, 16 oben, 17 unten, 18 oben), Technologiegesellschaft Thüringen mbH & Co KG (2. US mitte), Regionalverbund Thüringer Wald e. V. (1. US mitte rechts, S: 9 links,), TU Ilmenau/ari (2. US rechts, S: 10 unten), TU Ilmenau/Sebastian Trepsch (4. US unten), TU Ilmenau (S: 10 oben, S. 11) Sittko Werner Filmproduktion (1. US mitte, 1. US unten rechts, 4. US mitte und links, S: 4 unten, 6 rechts, 7 rechts, 14, 16 unten, 17 rechts), psdesign1 - Fotolia.com (S. 15)

3. Auflage 2015



Wir sind die exzellente Mitte!

We are the excellent centre!



Konrad Gießmann (Landrat Landkreis Gotha / district administrator of the administrative district Gotha), Petra Enders (Landrätin Ilm-Kreis / district administrator of the Ilm-Kreis district) und Andreas Bausewein (Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt / mayor of the regional capital Erfurt)

Durch eine gemeinsame Initiative des Ilm-Kreises, der Landeshauptstadt Erfurt und des Landkreises Gotha wird die Entwicklung der „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“ weiter unterstützt. Flankierend zum Engagement der bereits angesiedelten Unternehmen und der Landesentwicklungsgesellschaft ist es unser Ziel, den Gewerbestandort mit seinen hervorragenden An siedlungsmöglichkeiten durch eine noch stärkere Außenwirkung zu fördern und Investoren die Ansiedlung in der exzellenten Mitte zu erleichtern.

Die „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“ ist heute der größte und bedeutendste Industriestandort in Thüringen. Diese Erfolgsgeschichte gilt es - zum Nutzen unserer beiden Landkreise und der Landeshauptstadt - fortzuschreiben. Mit dem zentral gelegenen Industriegebiet haben wir ein großes Potenzial innovativer Unternehmen und deren Mitarbeiter unmittelbar in der Region.

Als exzellente Mitte vereint die „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“ Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur und Natur an einem Standort. Investieren auch Sie in Europas Mitte - investieren Sie in die „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“!

„Investieren auch Sie in Europas Mitte“

„Invest in the centre of Europe“

Thanks to a joint collaboration of the Ilm-Kreis district, the regional capital of Erfurt and the administrative district of Gotha, the “economic region Erfurter Kreuz” is supported specifically. Accompanying the effort of resident companies and the regional development company it is our objective to foster the industrial location with

its excellent opportunities for settling. Therefore, we are improving the location’s image and help investors to settle more easily in the excellent centre of Germany.

The “Economic region Erfurter Kreuz” is currently the largest and most important industrial area in Thuringia. Thus, for the benefit of the two administrative districts and the state capital Erfurt, it is essential that this success story continues. Due to the industrial area’s central location, our region commands a great potential of innovative companies with their own personnel.

Situated in the excellent centre of Germany, the Erfurter Kreuz area combines economics, science, culture and nature in one location. Invest in the centre of Europe – invest in the “Economic region Erfurter Kreuz”!

Investieren in Europas Mitte



Industriegroßfläche Erfurter Kreuz
Economic region „Erfurter Kreuz“



Flughafen Erfurt-Weimar / Erfurt-Weimar Airport

Die „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“ ist zentral am Autobahnkreuz A4/A71 gelegen. Die als architektonische Perle und Mittelpunkt einer über Jahrhunderte gewachsenen Kulturlandschaft bekannte Landeshauptstadt Erfurt liegt keine zehn Minuten entfernt. Die Industriegroßfläche „Erfurter Kreuz“ ist das größte Gewerbegebiet in Thüringen mit großem Erweiterungspotenzial für weitere Gewerbe- und Industrieansiedlungen. Die sehr gute logistische Anbindung an das Straßennetz, die Nähe zur Landeshauptstadt Erfurt und den Gewerbezentren des Landkreises Gotha sowie die

kurzen Wege zur Technischen Universität Ilmenau und der Fachhochschule und Universität Erfurt sind die herausragenden Standortvorteile.

Ein gesunder Mix aus Infrastruktur, gut ausgebildeten Fachkräften, traditionsreichen Firmen und erfolgreichen Neuansiedlungen in Zukunftsbranchen machen den Wirtschaftsraum für neue Ansiedlungen interessant. Im Zentrum des Technologiedreiecks Jena-Erfurt-Ilmenau gelegen, etabliert sich die Wirtschaftsregion als aufstrebender Technologie- und Hightechstandort. Traditionelle

Branchen, wie Maschinenbau, Glasindustrie und Elektrotechnik bieten Raum für Synergien mit neuen Technologiefeldern, wie der Automobilzuliefer- und Solarindustrie sowie der Sensorik.

Das gut ausgebaute Netz der Bundesstraßen B7, B87, B88 und B247 gewährleistet eine bequeme und schnelle Erreichbarkeit der Autobahnen A4, A9, A71 und A73 und damit auch der Ballungsräume Deutschlands und Europas. Der nahe gelegene internationale Flughafen Erfurt - Weimar trägt als Ausgangspunkt für Pauschalreisen und regelmäßigen Frachtflugverkehr ebenso zum Infrastrukturangebot bei wie der Ausbau des Erfurter ICE-Knotens über den Neubau der Hochgeschwindigkeitsstrecke Berlin-Erfurt-München. Nach Inbetriebnahme der Neubaustrecke wird München in zweieinhalb Stunden (Zeitersparnis ca. 1 Stunde, 45 Minuten) und die Bundeshauptstadt Berlin von Erfurt aus in ca. einer Stunde und fünfundsiebzig Minuten (Zeitersparnis ca. 45 Minuten) zu erreichen sein.

The excellent centre

Investing in the centre of Europe



Schuler Pressen GmbH, Werk Erfurt / mechanical engineering in Erfurt

The "Economic region Erfurter Kreuz" is located around the motorway junction A4/A71. The state capital Erfurt, an architectural jewel and the centre of a cultural landscape that has grown over centuries, can be reached in fewer than 10 minutes.

The business park "Erfurter Kreuz" is the largest industrial park in Thuringia with great potential for further growth. This location offers fantastic advantages such as excellent logistical connections to the road network, its vicinity to the state capital Erfurt and the industrial centre Gotha as well as short distances to the Technische Universität Ilmenau, the University of Erfurt and the Erfurt University of Applied Sciences.

A balanced mixture of infrastructure; well-trained, specialized staff; traditional companies and successful new developments in emerging industries makes the economic region very interesting for new developments. Situated in the centre of the "Technology



*Erfurt, Hauptbahnhof - ICE und Südthüringenbahn
Erfurt main station – Intercity Express and South Thuringian railway shuttle*

triangle" Jena-Erfurt-Ilmenau, the economic region is establishing itself as a high-tech site. Traditional industries, such as mechanical and electrical engineering and the glass industry, offer space for synergies with new technological fields like the automotive supply industry, solar energy industry and sensor technology.

The well-developed traffic network of the federal highways B7, B87, B88 and B247 ensures a convenient and fast connection to the motorways A4, A9, A71 and A73 and thus, to Germany's and Eu-

rope's major cities. As a gateway for package holidays and regular airfreight traffic the nearby international Erfurt-Weimar Airport contributes to the infrastructure as much as the expansion of the Erfurt Intercity Express junction with the development of the high speed Berlin – Erfurt – Munich line. Once the new line is in operation it will be possible to reach Munich in two and a half hours (time saved: one hour and 45 minutes approx.) and the capital Berlin from Erfurt in an hour and 45 minutes (time saved: 45 minutes approx.).

Hohe Qualität der Schulen und zahlreiche Bildungsmöglichkeiten



Schnepfenthal, Salzmannschule (Spezialgymnasium für Sprachen)
Schnepfenthal, Salzmann school (Special school for foreign languages)



Neben exzellenten Wohn- und Arbeitsbedingungen sind die hervorragenden Bildungsmöglichkeiten ein wesentlicher Standortvorteil am Erfurter Kreuz. Die Vielfalt der Angebote reicht von Schulen und Gymnasien wie beispielsweise das Spezialgymnasium für Sprachen in Schnepfenthal sowie die Goetheschule in Ilmenau und das Erfurter Albert Schweitzer Gymnasium, beide mit mathematisch-naturwissenschaftlichen Spezialklassen, über Fachhochschulen, Universi-

täten bis hin zu Volkshoch- und Musikschulen und sichert ein individuelles Bildungspotenzial für die Aus- und Fortbildung in der Region. Zum Bildungsangebot sagt Martin Winter, BorgWarner Transmission Systems Arnstadt GmbH:

„Die Region um das Erfurter Kreuz bietet für mich exzellente Bedingungen, um zu leben und zu arbeiten. Wie ich, schätzen auch unsere Mitarbeiter die hohe Qualität der Schulen in der Region, die vorbildlichen Kindertagesstätten und die zahlreichen weiteren Bildungsmöglichkeiten, allen voran die Universitäten in Ilmenau und Erfurt. Im Freizeitbereich freue ich mich besonders über die Angebote der Musikschule in Arnstadt.

Aus unternehmerischer Sicht ist die enge Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und den Verwaltungen sowohl im Ilm-Kreis als auch in Gotha und Erfurt ganz wichtig. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang auch der direkte Kontakt zu den Schulen: Gemeinsam mit anderen Unternehmen der Initiative Erfurter Kreuz organisieren wir u.a. mit dem von-Bülow-Gymnasium in Neudietendorf und der Wilhelm-Hey-Schule in Ichtershausen jährlich den „Tag im Unternehmen“. Hier gelingt es uns immer wieder auf's Neue, Jugendliche für eine Ausbildung und später Berufsaus-



Martin Winter ist Geschäftsführer der BorgWarner Transmission Systems Arnstadt GmbH, dem weltweit größten Hersteller von Doppelkupplungsmodulen für den Automobilbau. Als Mitglied des Vorstandes des Unternehmensverbundes „Initiative Erfurter Kreuz e. V.“ engagiert sich Martin Winter aktiv für die weitere Stärkung der Wirtschaft und des Lebensumfeldes in der Region.

Martin Winter is Managing Director of BorgWarner Transmission Systems Arnstadt GmbH, the world's largest manufacturer of double clutch modules for the automotive industry. As board member of the "Initiative Erfurter Kreuz e. V." business association, Martin Winter is actively committed to further boosting the local economy and improving living conditions in the region.

übung in unseren Firmen zu begeistern.“

Die Unternehmen können auf die Zusammenarbeit mit den Thüringer Bildungseinrichtungen bauen. So lehnt sich das Bildungsangebot vor Ort an die Geschäftsfelder der ansässigen Unternehmen an und bringt qualifizierte, praxisorientiert ausgebildete Fachkräfte hervor - beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Geschäftsverlauf.

High-quality schools and numerous educational opportunities



Erfurt, Studenten vor der Universitätsbibliothek / Erfurt, Students in front of the university's library

In addition to outstanding living and working conditions, the Erfurter Kreuz region also boasts many excellent training and educational opportunities. A diverse range of educational institutes ensures everyone the possibility to pursue their own path in education. The region can offer everything from universities, community colleges and universities of applied sciences to music schools and public and grammar schools. Among the schools in the region are the Schnepfenthal Language School, the Goethe School in Ilmenau and Erfurt's Albert Schweitzer Grammar School, the latter two both offering special, advanced classes in mathematics and science. Martin Winter, Managing Director of BorgWarner Transmission Systems Arnstadt GmbH, gives an account of the educational opportunities in the region:

"The greater Erfurter Kreuz region offers me excellent living and working conditions. Just as I do, our employees also appreciate the high quality of schools in the region, the exemplary day care centres and many other educational opportunities, especially the universities in Ilmenau and Erfurt. In terms of leisure oppor-



Ilmenau, „Goetheschule“ mit mathematisch- naturwissenschaftlichen Spezialklassen
Goethe School in Ilmenau with special classes in math and natural sciences

tunities, I particularly like the options available at the School of Music in Arnstadt. From a corporate standpoint, the close cooperation between companies and local authorities, both in the Ilm district and in Gotha and Erfurt, is an extremely important factor. In addition, the area offers direct contact with local schools: together with other companies in the Initiative Erfurter Kreuz, we organise the annual "Day in Industry" with the von-Bülow Grammar School in Neudietendorf and the Wilhelm-Hey School in Ichtershausen,

among other things. Here we succeed again and again in making the students enthusiastic about education and the pursuit of a career in one of our firms."

Companies can build on existing cooperation with educational institutions in Thuringia. The choice of education in the region is geared towards the business fields of companies based in the area and produces skilled, practice-oriented specialists – the perfect conditions for commercial success.

Von der Tradition zur Innovation

In der Vergangenheit war die Wirtschaftsstruktur im Ilm-Kreis im Wesentlichen geprägt durch großindustrielle Strukturen in den Bereichen der Elektrotechnik und Elektroindustrie, der Glas- und Porzellanindustrie, des Chemieanlagenbaus, des Maschinen- und Apparatebaus und der Metall- und Holzverarbeitung. Heute noch bilden diese Branchen die Grundlage zum Aufbau einer soliden Industriestruktur.

Zukunftsweisend ist insbesondere die Neuansiedlung mehrerer High-

und Medien. Im europäischen Vergleich verfügen die Leit- und Wachstumsbranchen der Region

Für Ihre Investitionen steht in der „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“ ein gut ausgebildetes Arbeitskräftepotenzial zur Verfügung.

über ein überdurchschnittliches Beschäftigungswachstum.

Die nahe gelegene Technische Universität Ilmenau bildet Spe-



1953 - Endmontage von Kontaktthermometern im VEB Thermometerwerk Geraberg
1953 - Final assembly of contact thermometers in the firm VEB Thermometerwerk Geraberg

Langewiesen, Quarzglasverarbeitung in der QSIL GmbH / Langewiesen, quartz glass handling in QSIL corporation

techunternehmen der Energietechnik und Photovoltaik. Auch „Messtechnik aus dem GeraTal“ ist heute ein Begriff, der für Innovation auf dem Gebiet der Temperaturmesstechnik und Sensorik weltweit steht. Die Wirtschaft des Landkreises Gotha und der Landeshauptstadt Erfurt punkten mit ihrer Branchenvielfalt in den Bereichen Automotive, Mikrotechnologie, Logistik, Nahrungs- und Genussmittel

zialisten in Technik, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Medien aus. Die FH Erfurt bringt Fachkräfte in den Bereichen Logistik, Verkehrssysteme und Erneuerbare Energien hervor. Im Staatlichen Spezialgymnasium für Sprachen in Waltershausen-Schnepfenthal können Schüler als sprachliche Vorbereitung auf die Anforderungen der Globalisierung vier Sprachen lernen.



Excellent economic region with diverse industrial sectors

From tradition to innovation

In the past the economy in the Ilm-Kreis district was characterised by electrical engineering, chemical plant construction, mechanical and apparatus engineering, metal and wood processing, and electrical industries as well as the glass and porcelain industry. Today, these sectors provide the basis for the development of local industry.

The settlement of high-tech companies in the field of energy engineering and photovoltaic technology in the region is particularly trend-setting. "Measuring equipment from the Geratal" is a worldwide known trademark

and stands for innovation in the fields of temperature measurement and sensor technology. The Gotha district and the state capital Erfurt excel with their diverse range of sectors, for example the automotive, micro technology, logistics, food and luxury food processing industry and media production. In comparison with the rest of Europe, the region's leading and growing sectors have an above-average growth in employment. The nearby Technische Universität Ilmenau trains specialists in engineering, natural science, economics and media. The Er-

furt University of Applied Sciences trains specialists in logistics, traffic systems and renewable energies. In the Waltershausen-Schnepfenthal Language School,

For your investment in the "Economic region Erfurter Kreuz" you will find a well-trained labour force potential.

pupils learn four non-European languages and prepare themselves for the future demands of the global market.



Arnstadt, Instandhaltungsarbeiten am Flugzeugtriebwerk bei N3 / Arnstadt, maintenance work on a jet engine at N3



Fertigung von Achsgetrieben im ZF AG Werk Gotha / Production of axle drives in ZF AG plant Gotha

Familie und Beruf im Einklang

Die Basis für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bilden hier in der Region die umfassenden Kinderbetreuungsmöglichkeiten in den Kindertagesstätten schon ab dem ersten Geburtstag, mit einer täglichen garantierten Betreuungszeit von zehn Stunden. Die familiäre Freizeitgestaltung lebt von der Vielfalt an Angeboten für Groß und Klein. Dies weiß auch Franz-Josef Willems, Vorstandsvorsitzender der Initiative Erfurter Kreuz e.V., zu schätzen:

Schichtdienst oder Alleinerziehende vor besondere Herausforderungen stellt. Dieses Thema hat unsere Arbeitsgruppe „KITA“ aufgegriffen mit dem Ziel, flexible Betreuungsmöglichkeiten zu schaffen.

Mittlerweile können wir verschiedene Lösungen anbieten. So besteht eine aktive Bereitschaft der Gemeinde Ichttershausen, in ihrer Kindertagesstätte Randzeitenbetreuung zu gewährleisten. Weitere Kooperationen zur Kinderbetreuung haben



Franz-Josef Willems ist Niederlassungsleiter der EPC Engineering Consulting GmbH (EPC Group) in Arnstadt. Die EPC Group ist ein international tätiges Ingenieur- und Anlagenbau-Unternehmen. Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit ist die Planung und Realisierung von Industrieanlagen in den Bereichen chemische Industrie, Polymere und Fasern, erneuerbare Energien, Pharma und kryogene Anlagen. Mit über 200 Ingenieuren blickt die EPC Group heute auf eine über 140-jährige Ingenieurtradition zurück. Neben seiner Tätigkeit bei der EPC Group ist Franz-Josef Willems Vorstandsvorsitzender des Unternehmensverbundes „Initiative Erfurter Kreuz e.V.“ und engagiert sich dort aktiv für das Voranbringen der Region.

Franz-Josef Willems is the branch manager of the EPC Engineering Consulting GmbH (EPC Group) in Arnstadt. The EPC Group is an internationally active engineering and construction company. The company's focus is on planning and constructing industrial facilities in the chemical, polymer and fibre, renewable energy, pharmaceutical and cryogenic sectors. With over 200 engineers, the EPC Group can look back on a 140 year long tradition of engineering. Alongside his work at the EPC Group Franz-Josef Willems is chairman of the business group "Initiative Erfurter Kreuz e.V." and puts his efforts into actively promoting the region.



Kita in der Gemeinde Leinatal / day-care centre in the commune Leinatal

„Beim Wettbewerb um qualifizierte Arbeitskräfte rücken neben den Arbeitsbedingungen der Wirtschaftsunternehmen immer mehr die „weichen“ Standortfaktoren in den Fokus. Dazu zählt auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf als wichtiges Entscheidungskriterium für Jobsuchende. Unsere Technologieregion rund ums Erfurter Kreuz punktet mit einer umfassenden Grundversorgung an Kinderbetreuungsmöglichkeiten. Schwieriger ist es jedoch mit der Randzonenbetreuung, die gerade Arbeitnehmer im

wir unter anderem mit der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen, die Kinderferienbetreuung anbieten, geschlossen.

Wir sind auf einem guten Weg, mit unserem Engagement den Wirtschaftsstandort Erfurter Kreuz noch ansprechender zu machen und damit Fachkräfte durch die Förderung der Region als attraktiven Lebensmittelpunkt langfristig zu binden sowie zu gewinnen.“

Optimal work-life balance

The comprehensive childcare possibilities in the region create the basis for making family and career compatible: children are accepted from the age of one and are guaranteed 10 hours of daily care. The family-oriented organisation of free time is based on the variety of choice for big and small. Franz-Josef Willems, chairman of the Initiative Erfurter Kreuz e.V., also values this:

the balance of work and family time is a deciding factor for job seekers. The area around the Erfurter Kreuz stands out with its comprehensive choice of basic child care. It is harder, however, to provide care for those with unusual schedules or difficult situations - for instance single parents or those working shifts. Our work team "KITA" is addressing this problem with the aim of creat-

Furthermore, we cooperate with, among others, the State Development Corporation, which offers day care during school holidays. We are on a good path to making the Erfurter Kreuz economic area even more appealing through our engagements, at the same time drawing and securing a skilled work force in the long term by establishing the area as an attractive place to live."



Auf dem Gera-Radwanderweg
Gera valley bike trail



Im Erfurter Naherholungsgebiet Nordstrand
Recreational area Erfurt Nordstrand

"In the competition for a qualified work force, the "soft" location factors, alongside the company's work conditions come into consideration more and more. In this

ing flexible care opportunities. In the meantime we can offer various solutions: the nurseries in the Ichtershausen community can guarantee care at off-peak times.

Forschung und Ausbildung für die Zukunft



TU Ilmenau, Humboldt building
Technische Universität Ilmenau, Humboldt building

„Juwel im Osten“

nennt die „Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung“ die TU Ilmenau. Sie zähle „unter Spezialisten zu den innovativsten Wissenschaftsstätten Europas“. Das stellen Ilmenauer Wissenschaftler mit Spitzenleistungen in der Forschung immer wieder unter Beweis: Sie konstruierten die präziseste Waage der Welt, sie entwickelten das MP3-Format, ohne das die heutige Medienlandschaft nicht denkbar wäre, und Designermoleküle, die den Krebs bekämpfen, um nur einige Beispiele zu nennen.

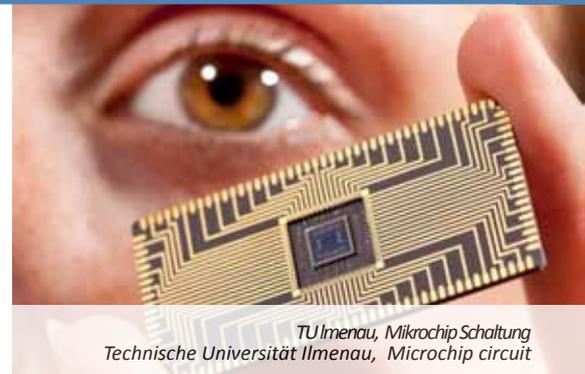
Privatwirtschaft und öffentliche Fördermittelgeber kennen die Innovationskraft der einzigen technischen Universität Thüringens und fördern die Forschung mit bedeutenden Geldmitteln. Laut Deutscher Forschungsgemeinschaft gehört die TU Ilmenau, obwohl sie eine der kleineren Hochschulen in Deutschland ist, zu den 20 Universitäten mit dem höchsten Drittmittelvolumen in den Ingenieurwissenschaften.

Die Forschungsfelder, die die TU Ilmenau bearbeitet, sind zukunftsorientiert. Sie unterteilt die großen Bereiche Mikro- und Nanosysteme sowie Intelligente Ingenieurwissenschaftliche Systeme und IT in sechs Forschungscluster, die über wissenschaftliche Disziplinengrenzen hinweg angelegt sind:

- Nanoengineering
- Präzisionstechnik und Präzisionsmesstechnik
- Technische und biomedizinische Assistenzsysteme
- Antriebs-, Energie- und Umweltsystemtechnik
- Digitale Medientechnologie
- Mobilkommunikation

Diese Forschungscluster decken sich eins zu eins mit den „Megatrends“, die die renommierte Unternehmensberatung Roland Berger im Auftrag der Thüringischen Landesregierung in ihrem „Zukunftsatlas 2020“ als Wachstumsfelder der nächsten Jahre identifiziert. In nahezu all diesen Bereichen betreibt die Technische Universität Ilmenau Forschung auf höchstem Niveau.

Was für die Forschung gilt, gilt auch für die Lehre. Die Ausbildung ist modern, anwendungsbezogen und interdisziplinär. Seit der Wende wuchs die Studierendenzahl von 2.500 auf 7.000 und die Zahl der Studiengänge von 7 auf über 40. Die hohe Qualität der Lehre wird regelmäßig durch unabhängige Rankings belegt. Gerade fächerübergreifende Studiengänge wie Wirtschaftsingenieurwesen oder Angewandte Medienwissenschaft schneiden exzellent ab. Aus Graduiertenkollegs und -schulen geht hochqualifizierter Nachwuchs für Wirtschaft und Wissenschaft hervor, die Berufsaussichten aller Absolventen sind hervorragend. Mehrfach wurde die



TU Ilmenau, Mikrochip Schaltung
Technische Universität Ilmenau, Microchip circuit

TU Ilmenau in bundesweiten Wettbewerben für Reformmodelle in der Lehre ausgezeichnet. In der „Basic Engineering School“ zum Beispiel werden angehende Ingenieurstudenten praxisbezogen so gefördert, dass sie entsprechend ihren individuellen Voraussetzungen die bestmögliche Qualifizierung erhalten. Mit knapp 1.500 Beschäftigten ist die TU Ilmenau darüber hinaus der größte Arbeitgeber in der Region und der Campus wurde unter die Top 10 der attraktivsten Hochschulareale Deutschlands gewählt.

Excellent knowledge takes the lead

Research and education for the future



TU Ilmenau, Forschung
Technische Universität Ilmenau, research

“The jewel of the East“

Was what the newspaper the "Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung" called the Technische Universität Ilmenau. According to the newspaper the university is "A specialist among the most innovative education institutes in Europe." Scientists in Ilmenau demonstrate this again and again with their cutting-edge research: they constructed the most precise scales in the world; they developed the MP3-format, without which the current media-landscape would be unimaginable; and created designer molecules which fight cancer, to name just a few examples.



TU Ilmenau, Bibliothek / Technische Universität Ilmenau, Library

Private industry and public sponsors recognise the innovation power of the only technical university in Thuringia and support its research with substantial sums. According to the German Research Foundation, the Technische Universität Ilmenau is among 20 universities specialising in engineering with the largest volumes of third-party funding. The research areas the Technische Universität Ilmenau works in are future-oriented. It divides the sectors „micro- and nanosystems“ as well as „smart systems engineering and IT“ into six research alliance, which are as follows:

- nanoengineering
- precision engineering and precision measurement technology
- technical and biomedical assistance systems
- drive, energy and environmental systems
- digital media technology
- mobile communications

These research alliances correspond one to one with the “Mega trends”, which the renowned business consultancy Roland Berger identified in their “Future Atlas 2020”, made under commission of the government of Thuringia, as areas of growth in the coming years. In nearly all these

areas the Technische Universität Ilmenau operates at the highest level. What’s true for their research is also true for their teaching: it’s modern, relevant and interdisciplinary. Since the reunification of Germany the number of students has grown from 2,500 to 7,000 and the number of courses from 7 to over 40. The high quality of the teaching is regularly confirmed by independent ratings. Especially interdisciplinary courses such as industrial engineering or applied media studies perform at high levels. Graduate colleges and schools produce highly qualified employees for industry and science and the career prospects of all graduates are outstanding. On multiple occasions the Technische Universität Ilmenau has won awards for teaching reform models in nationwide competitions. For example, in the “Basic Engineering School” aspiring engineering students are practical and individually promoted, so that they receive the best possible training. With around 1,500 employees, TU Ilmenau is the biggest employer in the region and the campus was voted to one of the top ten most attractive campuses in Germany.

Historische Bausubstanz und moderne Architektur



Andreas Kiermeier ist Niederlassungsleiter von GOLDBECK in Thüringen. Seit November 1999 befindet sich der Arbeitsmittelpunkt des Bauingenieurs in einem gut sichtbaren, modernen Bürogebäude im Gewerbegebiet „Erfurter Kreuz“. GOLDBECK gehört heute zu den treibenden Kräften im Industrie- und Gewerbebau. „Konzipieren, bauen, betreuen“ nach diesem Prinzip werden ganzheitliche Lösungen für komplexe Projekte aus einer Hand wirtschaftlich, technisch ausgereift und in kürzester Zeit realisiert. Dabei besitzt die Entwicklung besonders energieeffizienter Gebäudekonzepte unter Berücksichtigung gebäudeintegrierter Photovoltaikanlagen sowie die anschließende Betreuung der Immobilien durch ein professionelles Gebäudemanagement eine besondere Bedeutung.

Andreas Kiermeier is the branch manager of GOLDBECK in Thuringia. Since November 1999, the construction engineer's central working point has been located in a striking, modern office building in the "Erfurter Kreuz" economic area. GOLDBECK is one of the driving forces in industrial and commercial construction. According to the principle "Design – Build – Service" GOLDBECK creates comprehensive, economical and well-engineered solutions for complex projects as quickly as possible. At the same time, the development of energy efficient building concepts, which take into consideration the integration of solar cells as well as the subsequent maintenance of the properties by professionals, has special significance.



Mühlberg, ländliches Wohnen „Am Dammberg“ / Mühlberg, rural habitation „Am Dammberg“

Die Reize Thüringens locken nicht mehr nur Touristen in das grüne Herz Deutschlands. Als Wohnstandort ist die Region um das Erfurter Kreuz für gebürtige Thüringer und begeisterte Zugezogene längst zur Vorzugsvariante geworden. Ob Stadtmensch oder Naturliebhaber, Single oder Familie mit Kindern, Fan der Moderne oder Freund der historischen Architektur, die Wohnmöglichkeiten in der Landeshauptstadt Erfurt, im Landkreis Gotha und dem Ilm-Kreis sind so vielfältig wie die Wohnbedürfnisse der Menschen. Zum Wohnstandort berichtet Andreas Kiermeier, Niederlassungsleiter der Goldbeck Ost GmbH in Ichtershausen:

„Alle Mitarbeiter unserer Niederlassung am Erfurter Kreuz leben in Thüringen – sie kommen aus Arnstadt, Weimar, dem ländlichen Umfeld, aber auch aus Regionen um Eisenach, dem Hermsdorfer Kreuz oder – wie ich selbst – direkt

aus Erfurt. Die Region hält in ihrer Vielfalt verschiedenste, attraktive und dennoch bezahlbare Wohnstandorte bereit – von modernen Wohnformen oder historischer Bausubstanz in den Stadtzentren über Einfamilienhäuser bzw. Bauflächen in der Peripherie bis hin zu Grundstücken in ländlicher Umgebung. Die Region Erfurter Kreuz ist viel mehr als nur ein Arbeitsplatz. Sie bietet als Lebensmittelpunkt unglaublich viele Möglichkeiten, um Ihre individuellen Ansprüche zu erfüllen.“

Zusätzlich zur modernen Verkehrsinfrastruktur verknüpft das vorbildliche öffentliche Personennahverkehrsnetz Wohn- und Arbeitsorte, Freizeit-, Kinder- und Bildungseinrichtungen miteinander. Flexibilität und Mobilität auch ohne Führerschein leisten besonders für Eltern und Jugendliche einen erheblichen Beitrag zur Lebensqualität in der Region um das Erfurter Kreuz.

Historical building stock and modern architecture



Erfurt, modernes Wohnen in der Altstadt am Junkersand / Erfurt, modern living in the historical city centre



Ilmenau, Wohngebiet Hüttenholz / Ilmenau, Residential area Hüttenholz

Thuringia's charms attract more than just tourists to the green heart of Germany. The greater Erfurter Kreuz region has long been a prime residential location for born-and-bred Thuringians and newcomers alike. Whether city dweller or nature lover, single or married with children, fan of modernity or lover of historic architecture, the residential options in the state capital Erfurt and in the Gotha and Ilm administrative districts are as diverse as the accommodation requirements of its people. Andreas Kiermeier, Branch Manager of Goldbeck Ost GmbH in

Ichtershausen, gives an account of the region as a place to live: "All the employees in our branch in the Erfurter Kreuz region live in Thuringia, and come from Arnstadt, Weimar or the countryside around it, some also come from the region around Eisenach and Hermsdorf or, like myself, directly from Erfurt. The region has a wide diversity of interesting, attractive, yet affordable places to live, from modern accommodation to historic buildings in town centres, single-family houses and real estate in suburban areas to properties in rural areas. The

Erfurter Kreuz region is more than just a place to work. As a place to live, it gives you the opportunity to get whatever you want out of life." In addition to a modern transport infrastructure, an exemplary local public transport network provides the link between home and office, as well as recreational, childcare and educational facilities. Flexibility and mobility without the need for a car contribute greatly to the quality of life in the greater Erfurter Kreuz region, especially for parents and young people.

Netzwerkregion mit Profil

Die TECHNOLOGIE REGION ILMENAU ARNSTADT zeichnet sich durch die praxisnahen Kernkompetenzen der Technischen Universität Ilmenau und der damit verbundenen schnellen Praxiswirksamkeit der Forschungs- und Entwicklungsergebnisse aus. Zur Umsetzung der Forschungsvorhaben in die wirtschaftliche Praxis tragen sowohl die regionalen Forschungseinrichtungen und die Transferstellen Wissenschaft-Wirtschaft, als auch der Trend kleiner und mittlerer Unternehmen zur Netzwerkkooperation und Clusterbildung bei. Eine weitere Stärke der Region liegt in der Verbindung von Forschung

und Entwicklung mit modernster Infrastruktur sowie branchenbezogenen Dienstleistern, Spezialisten und Zulieferern. Die Wirtschaftsregion ist Ballungsraum zukunftsorientierter Technologien, die in Clusterinitiativen und Kompetenznetzwerken zusammenarbeiten. Durch Cluster und Vereine wie ELMUG eG (Elektronische Mess- und Gerätetechnik eG) und die Initiative Erfurter Kreuz e.V. vernetzen sich Unternehmen zur Erarbeitung gemeinsamer Handlungs- und Entwicklungsstrategien und zur Nutzung vorhandener Innovationspotenziale. In den Clustern PolymerMat und FerMeTh

kooperieren Thüringer Unternehmen - zum einen aus der Kunststoffindustrie, zum anderen aus der Fertigungstechnik und Metallbearbeitung - mit dem Ziel, Innovationen bei neuen Werkstoffen und Oberflächentechniken umzusetzen. Weitere Netzwerke der Region sind beispielsweise die Cluster-Initiativen SolarInput e. V. und Mikro-Nanotechnologie Thüringen e. V., das Logistik Netzwerk Thüringen e. V. und Automotive Thüringen e. V.. Synergieeffekte ergeben sich zudem für die im Studiopark KinderMedienZentrum ansässigen Unternehmen.



Regionale Forschungseinrichtungen und Transferstellen - Partner der Extraklasse -

universitär:

PATON - Landespatentzentrum Thüringen
ThIMo - Thüringer Innovationszentrum Mobilität
ThZM - Thüringer Zentrum für Maschinenbau
ZMN - Zentrum für Mikro- und Nanotechnologien
ZAP - Zentrum für Automobil- und Produktionstechnik
MFPA - Prüfzentrum für Schicht- und Materialeigenschaften
ZET - Zentrum für Energietechnik
KVR - Kompetenzzentrum für Virtual Reality
proTUL - Institut für Produktion, Transport, Umschlag und Lagern
Institut Verkehr und Raum

außeruniversitär:

Fraunhofer IOSB-AST - Institutsteil Angewandte Systemtechnik (AST) des Fraunhofer-Instituts für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB) Karlsruhe
Fraunhofer IDMT - Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie
Fraunhofer IIS - Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen

Steinbeis-Transfer- und Innovationszentren:

Qualitätssicherung und Bildverarbeitung, Federntechnik, Technische Akustik und Angewandte Numerik, Magnetic Engineering, Medizinische Sensorik, Messtechnik und Signalverarbeitung, Drahttechnik

IMMS - Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme gGmbH
Kendriion Mechatronics Center GmbH
Steinbeis Qualitätssicherung und Bildverarbeitung GmbH
TITK - Thüringisches Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e.V.
CiS - Forschungsinstitut für Mikrosensorik und Photovoltaik GmbH
ZBS - Zentrum für Bild- und Signalverarbeitung e.V.
AZM - Anwendungszentrum Mikrosystemtechnik
KD OptiMi - Kompetenzdreieck Optische Mikrosysteme
SolarTestLab - Labor zur Prüfung von PV-Modulen
TLV-ME - Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz, Abteilung 7 Mess- und Eichwesen, Beschussamt
fzmb GmbH - Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie
KMZ - Studiopark KinderMedienZentrum
TGZ Ilmenau - Technologie- und Gründerzentrum Ilmenau GmbH

Network region with profile

The technological region of Ilmenau and Arnstadt is renowned for the Technische Universität Ilmenau's practical core competences and the associated effectiveness of results in research and development. Research projects are put into practice by regional research facilities and centres which transfer and provide knowledge of the research results to businesses. In addition, they encourage small and medium-sized companies to make use of network cooperation and cluster development.

Another of the region's strengths is the link between research and development and the latest infra-

structure as well as sector-specific service providers, specialists and suppliers. The economic region is an agglomeration of future-oriented companies which work together in cluster initiatives and competence networks.

The companies are organised in clusters and associations such as ELMUG eG (electronic measurement and equipment technology eG) and the association "Initiative Erfurter Kreuz" that cooperate with each other to work out joint business and development strategies and to utilise existing potential for innovation. Within the

clusters "PolymerMat" and "Fer-MeTh", plastic industry, production engineering and metal processing companies work together to achieve their common objective: the implementation of innovations in new materials and surface technology. Some more clusters in the region are the initiatives SolarInput e. V., Mikro-Nanotechnologie Thüringen e. V., Logistik Netzwerk Thüringen e. V. and Automotive Thüringen e. V. There is also the possibility of synergies for companies based in the Studio Park "KinderMedienZentrum", the children's media center.



Regional research institutes and transfer centres – Partners in a class of their own

University-affiliated:

PATON - Thuringia's Patent Center
ThIMo - Thüringer Innovationszentrum Mobilität
ThZM - Thuringian Center for Mechanical Engineering
ZMN - Interdepartmental Center for Micro- and Nanotechnologies
ZAP - Interdepartmental Center for Automotive and Production Engineering
MFPA - Test Center for Coat and Material properties
ZET - Inter-departmental Center for Energy Technology
KVR - Competency Center for Virtual Reality
proTUL - Institute for Manufacturing, Transport, Logistics and Storage
Transport and Spatial Planning Institute

Not affiliated with a university:

Fraunhofer IOSB-AST - Advanced System Technology (AST)
Branch of Fraunhofer IOSB - Fraunhofer Institute of Optronics, System Technologies and Image Exploitation
Fraunhofer IDMT - Fraunhofer Institute for Digital Media Technology
Fraunhofer IIS - Fraunhofer Institute for Integrated Circuits

Steinbeis Transfer Centers:

Quality Assurance and Image Processing, Mechatronics, Spring Technology, Technical Acoustics and Applied Numerical Analysis, Magnetic Engineering, Medical Sensor Technology, Measuring and Signal Processing, Wire Technology
IMMS - Institute for Microelectronic and Mechatronic Systems
Kendrion Mechatronics Center GmbH
Steinbeis Qualitätssicherung und Bildverarbeitung GmbH
TITK - Thuringian Institute of Textile and Plastics Research
CiS - Research Institute for Microsensor Systems und Photovoltaics
ZBS - Center for Image and Signal Processing
AZM - Applications Center for Microsystems Technology
KD OptiMi - Competence Triangle Optical Microsystems
SolarTestLab - Laboratory for testing solar cells
TLV-ME - Thuringian State Office of Consumer Protection, Division 7 Metrology and Verification, Office of Firearms
fzmb GmbH - Research Center for Medical Engineering and Biotechnology
KMZ - Studiopark KinderMedienZentrum (Children's media center)
TGZ Ilmenau - Ilmenau Business and Technology Center

Vielfältige kulturelle Angebote



Georg Kilian ist Betriebsleiter des Logistikzentrums am Standort Neudietendorf der REWE Markt GmbH. Dort sorgen rund 350 Mitarbeiter dafür, dass die REWE Lebensmittelmärkte in Mittel- und Südhüringen stets mit frischen Waren beliefert werden. Kilian und seine Mitarbeiter engagieren sich außerdem mit Lebensmittelspenden in sozialen Projekten. Der 57-Jährige genießt seine Freizeit aktiv – wahlweise mit dem Golfschläger in der Hand, auf dem Rad oder in den Wanderschuhen.

Georg Kilian serves as Operations Manager of the Neudietendorf Logistics Centre of REWE Markt GmbH. The centre's 350 employees work tirelessly to ensure REWE supermarkets in central and south Thuringia are always kept well-stocked with fresh produce. Kilian and his employees also take part in charity work and donate produce from the company. The 57-year-old spends his free time keeping active, whether playing golf, cycling or hiking.

Eine reiche Vergangenheit mit großen Persönlichkeiten wie Martin Luther, Johann Sebastian Bach oder Johann Wolfgang von Goethe prägt bis heute die kulturelle Vielfalt der Region. Vom Barocken Universum der Gothaer Herzöge über das Bach-Festival in Arnstadt bis hin zu den DomStufen-Festspielen in Erfurt – Kenner finden rund um das Erfurter Kreuz einen Fundus von Kunst, Geschichte und Lebensart in Rufweite. So auch Georg Kilian, Betriebsleiter des Logistikzentrums Neudietendorf der REWE Markt GmbH: „Als bekennender Wahl-Thüringer kann ich nur sagen: Die Lebensqualität passt ganz einfach rund um das Erfurter Kreuz. Mit dem Mühlberger 18-Loch-Golfplatz praktisch vor der Firmentür werden selbst

gehobene Ansprüche an die aktive Freizeitgestaltung bedient. Und punkten kann die Region vor allem mit der Vielfalt kultureller Möglichkeiten, die ich selten so geballt auf kleinem Raum vorgefunden habe. Die Klassikerstadt Weimar ist nur einen Katzensprung entfernt, Erfurt lockt mit Oper und lebendiger Kleinkunstszene in der Innenstadt, Gotha mit naturwissenschaftlicher Tradition und dem Ekhof-Festival, das mich alljährlich aufs Neue in seinen Bann zieht. Wem der Sinn eher nach Erholung steht, der wird vom Wandern und Radfahren in der abwechslungsreichen Landschaft und der herzlichen Art der Menschen begeistert sein. Kurzum: Es lässt sich am Erfurter Kreuz mindestens ebenso gut leben wie wirtschaften.“



Schloss Molsdorf / Molsdorf castle



Diverse cultural highlights

A rich history with major figures such as Martin Luther, Johann Sebastian Bach and Johann Wolfgang von Goethe continues to shape the cultural diversity of the region. From the Baroque world of the Gotha dukes to the Bach Festival in Arnstadt and Cathedral Steps Festival in Erfurt, connoisseurs will discover a wealth of art, history and culture within easy reach. Georg Kilian, Operations Manager of the Neudietendorf Logistics Centre of REWE Markt GmbH, explains:

"As an avowed Thuringian by choice, I can say only this: the quality of life is outstanding wherever you are in the Erfurter Kreuz region. Mühlberg's 18-hole

golf course is situated virtually on our premises' doorstep, and takes care of even the most am-

Es lässt sich am Erfurter Kreuz mindestens ebenso gut leben wie wirtschaften.

The Erfurter Kreuz region is at least as suitable for good living as it is for business.

bitious leisure time aspirations. And there's a huge range of cultural highlights, the likes of which I've rarely seen packed into such a small area. The historic city of

Weimar is just a stone's throw away, Erfurt beckons with its operas and lively cabaret scene

in the city centre, and Gotha with its tradition of natural sciences, and the Ekhof-Festival captivates my interest year in, year out. If you're in the mood for relaxation, you'll certainly appreciate the many hiking and cycling opportuni-

ties in the region's diverse landscape and its warm-hearted people. In short: the Erfurter Kreuz region is at least as suitable for good living as it is for business."



Arnstadt, Theater im Schlossgarten / Arnstadt, theater in castle garden



Gotha, Schloss Friedenstein
Gotha, Friedenstein castle

Abwechslungsreiche Freizeitgestaltung

Die abwechslungsreiche Landschaft der Region reicht von der Landeshauptstadt Erfurt im Thüringer Becken über das reich bewaldete, von Flusstälern durchschnittene Vorland des Thüringer Waldes bis zum 168 km langen Rennsteig und bietet vom Wandern über Rad- und Skifahren vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Dazu gehört neben dem Besuch von Festen und Veranstaltungen auch ein aktives Vereinsleben in Sport-, Heimat- und Traditionsvereinen. Peter

„Dazu zählen neben den landschaftlichen Reizen ebenso das abwechslungsreiche kulturelle Angebot und die Fülle touristischer Attraktionen. So sind die Sonder- und Dauerausstellungen, die Aufführungen des Musiksommers und des Ekhotheaters auf Schloss Friedenstein in Gotha oder die Orgelkonzerte in der Stadtkirche Walterhausen feste Termine in meinem Freizeitkalender. Aktiven Ausgleich finde ich als Freizeiträdler in dem gut ausgebauten

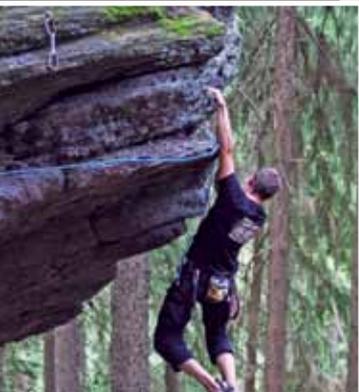


Peter Schneider kam Anfang der neunziger Jahre nach Georgenthal. Hier gründete er die Firma Thüros, der er bis 2013 als Geschäftsführer vorstand und in welcher er sehr erfolgreich mit aktuell 35 Mitarbeitern u.a. den über die Grenzen Thüringens hinaus bekannten und beliebten Edelstahl-Kaminzuggrill produziert.

Peter Schneider came to Georgenthal in the early 90's and founded the firm Thüros here, which he was managing director of until 2013. With 35 employees he has created, among other things, the stainless steel barbecue grill with stack effect, which is well-known far beyond the borders of Thuringia.



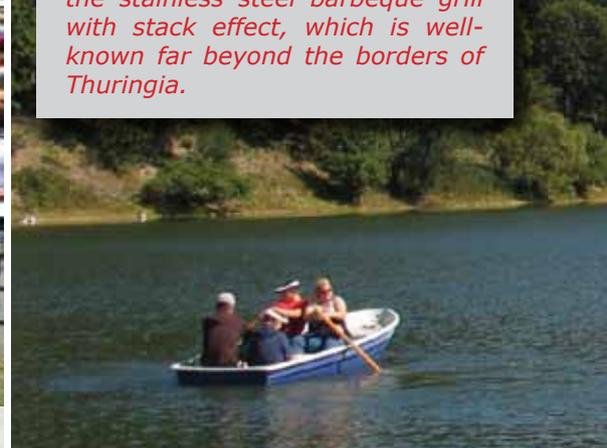
Erfurt, Einkaufen in der Innenstadt / Erfurt, Shopping in the city centre



Klettersport im Thüringer Wald
rock climbing in Thuringian forest



Rennsteiglauf / Rennsteig Marathon



Schneider, Gründer der THÜROS GmbH aus Georgenthal und neben seiner Unternehmertätigkeit Gründer bzw. Vorsitzender zahlreicher Vereine sowie seit 2005 ehrenamtlicher Bürgermeister von Georgenthal, schätzt dabei vor allem die Vielfalt der Betätigungsmöglichkeiten und die hohe Lebensqualität, die hier geboten wird:

Radwegenetz. So führt der vor der Haustür liegende Apfelstädt-Radweg in Verbindung mit der Thüringer Städtekette vom Burgenland rund um die Drei Gleichen bis hinauf in den Thüringer Wald.“ Hier findet man den sportlichen Ausgleich zum Arbeitsalltag und kann bei frischer Waldluft die Seele baumeln lassen.

Ob geselliges Zusammensein im aktiven Vereinsleben oder das unterhaltsame Angebot an Wochenendaktivitäten, die Region um das Erfurter Kreuz lässt bei der Freizeitgestaltung keine Wünsche offen.

Excellent leisure time options

Diverse recreational opportunities

The region's diverse landscape stretches from the state capital Erfurt in the Thuringian Basin, over the densely wooded foothills of the Thuringian forest to the 168km long Rennsteig trail and offers diverse opportunities for leisure time activities, from hiking and cycling to skiing. Alongside visits to festivals and events there are also many active clubs and societies for those interested in sports or even the traditions and way of life in Thuringia. Peter Schnei-

tural events and the abundance of tourist attractions on offer really contribute toward this. For this reason, the permanent and special exhibitions; the performances of the "Musiksommer" music festival and the Ekhof theatre in castle Friedenstein in Gotha; and the organ concerts in the Walterhausen church are permanent fixtures in my diary. In my free time I like to unwind by cycling on the well developed network of cycle paths: the Apfelstädt cycle route, which



Wintersport im Thüringer Wald
Winter sports in the Thuringian forest



Rudern auf dem Lütstausee / Rowing on the Lütse reservoir

der, from nearby Georgenthal and founder of THÜROS GmbH is also founder or chairman of numerous clubs and has been the honorary Mayor of Georgenthal since 2005. He values above all the variety of activities available and the quality of life here:

"Alongside the charms of the landscape, the diverse range of cul-

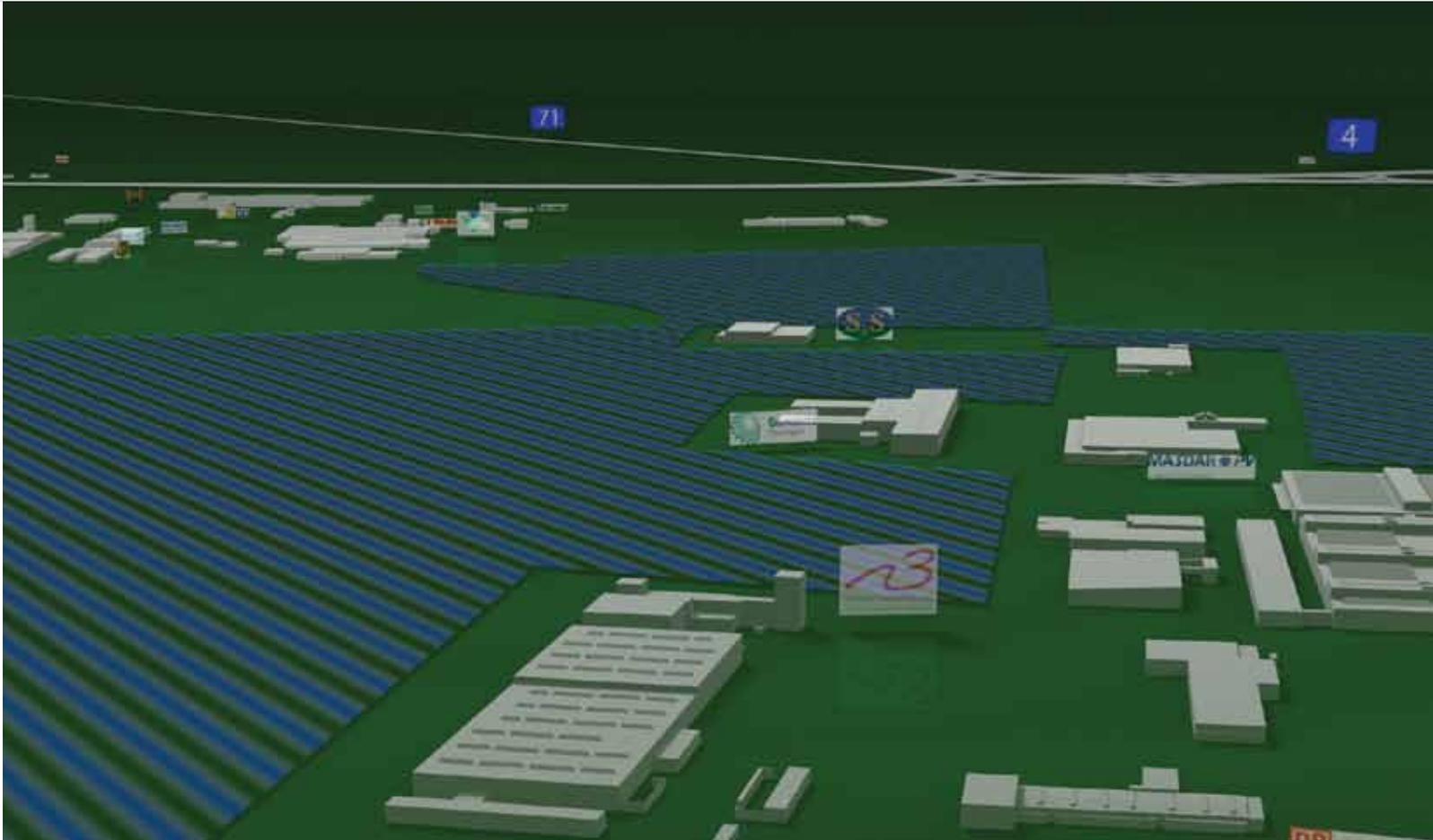
is just on the doorstep, connects to the Thüringer Städtekette – a path between the six main cities in Thuringia - and runs around the Drei Gleichen castles up into the Thuringian Forest."

Here you can find the release for the stresses of everyday life and leave all your cares behind in the fresh forest air. Whether you desire

socialising in one of Thuringia's many clubs or taking advantage of the variety of weekend activities, in terms of leisure activities the Erfurter Kreuz region leaves no wish unfulfilled.

Ansprechpartner *Contacts*

- **Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG)**
Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 560-30
Internet: www.leg-thueringen.de
www.thaff-thueringen.de
- **Initiative Erfurter Kreuz e. V.**
c/o EPC Engineering Consulting GmbH
Dr.-Bonnet-Weg 1, 99310 Arnstadt
Telefon: +49 (0)3628 660 48 20
Internet: www.initiative-erfurter-kreuz.de
- **Landratsamt Gotha**
SG Kreisentwicklung und Regionalplanung
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha
Telefon: +49 (0)3621 214-122
Internet: www.landkreis-gotha.de
- **Landratsamt Ilm-Kreis**
SG Wirtschaft und Infrastruktur
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt
Telefon: +49 (0)3628 738-230
Internet: www.ilm-kreis.de
www.tria-online.eu
- **Stadtverwaltung Erfurt**
Amt für Wirtschaftsförderung
Fischmarkt 11, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 655-4433
Internet: www.erfurt.de
- **Technische Universität Ilmenau**
Ehrenbergstraße 29, 98693 Ilmenau
Telefon: +49 (0)3677 69-0
Internet: www.tu-ilmenau.de
- **Stadtverwaltung Arnstadt**
Markt 1, 99310 Arnstadt
Telefon: +49 (0)3628 745-6
Internet: www.arnstadt.de
- **Verband der Wirtschaft Thüringens e. V.**
Lossiusstraße 1, 99094 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 6759-0
Internet: www.vwt.de
- **Handwerkskammer Erfurt**
Fischmarkt 13, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 670 70
Internet: www.hwk-erfurt.de
- **Industrie- und Handelskammer Erfurt**
Service-Center Gotha
Gartenstraße 52, 99867 Gotha
Telefon: +49 (0)3621 8927-91
Internet: www.erfurt.ihk.de
- **IHK Südthüringen Niederlassung Arnstadt**
Krappgartenstr. 37-41, 99310 Arnstadt
Telefon: +49 (0)3628 613-00
Mail: arn@suhl.ihk.de
Internet: www.suhl.ihk.de
- **Industrie- und Handelskammer Erfurt**
Arnstädter Straße 34, 99096 Erfurt
Telefon: +49 (0) 361 3484-0
Internet: www.erfurt.ihk.de
- **Industrie- und Handelskammer Südthüringen**
Hauptstraße 33, 98529 Suhl-Mäbendorf
Telefon: +49 (0)3681 362-0
Internet: www.suhl.ihk.de
- **Thüringer Aufbaubank**
Kundencenter Mittelthüringen
Gorkistraße 9, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 7447-445
Internet: www.aufbaubank.de
- **Agentur für Arbeit**
Service für Arbeitgeber
bundeseinheitliche Rufnummer: +49 (0)800 4 5555 20
Internet: www.arbeitsagentur.de
- **Thüringer Tourismus GmbH**
Willy-Brandt-Platz 1, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 3742-0
Internet: www.thueringen-tourismus.de
- **Tourismusverband Thüringer Wald – Gothaer Land e. V.**
Hauptmarkt 33, 99867 Gotha
Telefon: +49 (0)3621 36 3111
Internet: www.gast-im-thueringer-wald.de
- **Regionalverbund Thüringer Wald e. V.**
Zellaer Markt 1, 98544 Zella-Mehlis
Telefon: +49 (0)3682 47769-0
Internet: www.thueringer-wald.com
- **Erfurt Tourismus & Marketing GmbH**
Benediktspatz 1, 99084 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 66400
Internet: www.erfurt-tourismus.de
- **Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg**
Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg
Telefon: +49 (0)3628 911-0
Internet: www.amt-wachsenburg.de



www.tria-online.eu



www.ilm-kreis.de/datenbank



Imagefilm
„Investieren in Europas Mitte“



www.ilm-kreis.de/standortinfo



Imagefilm
Wirtschaftsstandort Erfurt



www.landkreis-gotha.de



Menschen, Natur und Technologie haben hier ein Zuhause.
 People, nature and technology have a home here.

„Die „Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz“ ist heute der größte und bedeutendste Industriestandort in Thüringen. Diese Erfolgsgeschichte gilt es - zum Nutzen unserer beiden Landkreise und der Landeshauptstadt - fortzuschreiben.

Mit dem zentral gelegenen Industriegebiet haben wir ein großes Potenzial innovativer Unternehmen und deren Mitarbeiter unmittelbar in der Region.“

Konrad Gießmann (Landrat Kreis Gotha), Petra Enders (Landrätin Ilm-Kreis) und Andreas Bausewein (Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt) werben für die Wirtschaftsregion.

“The “Economic region Erfurter Kreuz” is currently the largest and most important industrial area in Thuringia. Thus, for the benefit of the two administrative districts and the state capital Erfurt, it is essential that this success story continues.

Due to the industrial area’s central location, our region commands a great potential of innovative companies with their own personnel.”

Konrad Gießmann (district administrator of the administrative district Gotha), Petra Enders (district administrator of the Ilm-Kreis district) and Andreas Bausewein (mayor of the regional capital Erfurt) promote the region.